



Ausgabe 5/11/2022

AMTSBLATT GUTAU

Informationen aus dem Gutauer Leben

 Gemeindeamt
Bürgerservice

 Nahversorgung
Wirtschaft

 Tourismus
Freizeit

 Vereine
Gemeinschaft

Zugestellt durch Post.at - An einen Haushalt in Gutau
Amtliche Nachrichten und Informationen

Unser Weg zum

Marktplatz NEU



Foto: Mag. Christian Mayrhofer

Das Projektteam hat seine Arbeit abgeschlossen und lädt zur Zeitreise von der Vision bis zur Machbarkeitsstudie ein.

*Freitag, 25. November 2022, 18.00 - 21.00 Uhr
Eröffnung der Ausstellung*

Samstag, 26. November 2022, 16.00 - 20.00 Uhr

Sonntag, 27. November 2022, 8.30 - 12.00 Uhr


mediathek
öffentlicher Medienverleih der Pfarre und Gemeinde Gutau
GUTAU

Infos aus der
mediathek



Neue
Geschäftseröffnung



Das war die
Ortsbildmesse



Bürgermeister Kolumne



Liebe Gutauerinnen!

Liebe Gutauer!

Geschätzte Jugend und alle Menschen, die bei uns wohnen!

Rund zwei Jahre hat das Projektteam an der Machbarkeitsstudie für den Marktplatz Neu gearbeitet. Basierend auf den Ergebnissen des Verkehrskonzeptes aus dem Jahr 2017 und den Zielen aus dem Agendaprozesses „Gutau mei Mitt`n“ wurden die Lösungsansätze dargestellt.

Architekt Markus Lobmaier wurde nach einem Auswahlverfahren aus vier Anbietern mit den Planungsarbeiten beauftragt. Hr. Lobmaier hat viel Erfahrung in der Gestaltung von öffentlichen Plätzen. Die Marktplätze in St. Oswald, Pregarten und dem Pfarrplatz in Kefermarkt sind unter seiner fachmännischen Begleitung entstanden.

Gutau hat besondere Rahmenbedingungen, die es in der Planung zu berücksichtigen gilt. Das wichtigste Ziel - der Erhalt der Nahversorgung im Ortskern erfordert sowohl Raum für Parkplätze als auch Angebot des öffentlichen Verkehrsanschlusses in entsprechender Haltestellen. Die Landesstraße durch den Marktplatz fordert den Verkehrsfluss ein, Barrierefreiheit im fußläufigen Verkehr und das Ziel, Platz zum Verweilen zu haben, stellten das Team vor eine fordernde Aufgabe. Natürlich darf auch die Bepflanzung nicht zu kurz kommen. Themen genug für eine spannende Aufgabe.

Ich danke an dieser Stelle den Teammitgliedern in der abgelaufenen Gemeinderatsperiode und den neuen Teammitgliedern seit Dezember 2021. Offenheit, Sachlichkeit und ein hohes Maß an Lösungskompetenz haben die Arbeiten bestimmt.

In der Ausstellung Ende November im Pfarrhof möchten wir Ihnen, liebe Gemeindebevölkerung, die Grundlagen der Arbeit, die Entscheidungswege und natürlich das Ergebnis der Machbarkeitsstudie näher bringen. Diese wurde in der Sitzung des Gemeinderates mit sehr großer Mehrheit beschlossen.

Die Teammitglieder werden die Ausstellung begleiten und zum persönlichen Gespräch bereit stehen.

Am 25. November und am 27. November werden Getränke gegen Bezahlung bereit gestellt.

Ich freue mich auf Ihr Interesse und Ihr Kommen!

Ihr

Bgm. Josef Lindner

**So erreichen Sie Herrn
Bgm. Josef Lindner:**

Amtsstunden:

Mo: 16 bis 18 Uhr,

Mi: 9 bis 11 Uhr

Do: 17 bis 18.30 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Tel.: 07946/6255-20

Handy: 0660/3417500

email: josef.lindner@gutau.ooe.gv.at



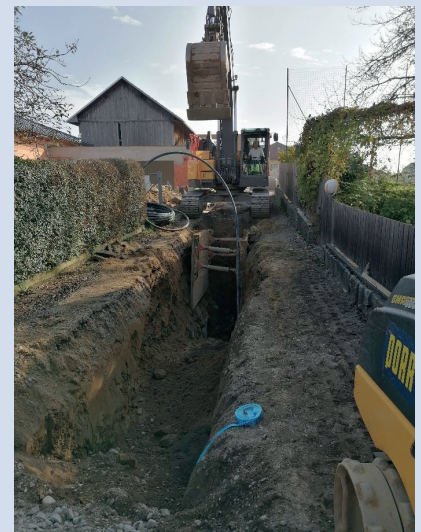
Gemeindeprojekte

Kanal- und Straßenbautätigkeiten im Zuge des BA 28

Im Zuge der Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage Gutau (ABA Gutau) werden im Rahmen des Bauabschnittes 28 (BA 28) in der Ringstraße bei der Zufahrt zum Hallenbad und KuBuS der Kanal für die Aufschließung der dort befindlichen Grundstücke hergestellt.

Für die Erweiterung des Lärchenweges (Höller-Gründe) wie für die Erweiterung der Pregarternerstraße (Ortner-Gründe) wird ebenso der Kanal hergestellt.

Sämtliche Verlegearbeiten von Kanal, Wasser- und Stromleitungen sowie die Fertigstellung der Rohtrassen im Lärchenweg und der Pregarternerstraße werden noch heuer abgeschlossen werden. Für die gute Zusammenarbeit mit Herrn DI Alexander Richter vom Ziviltechnikerbüro Eitler & Partner, Herrn Gerold Kastner als Bauleiter und Herrn Martin Bauer als Polier der Firma Porr AG sind wir sehr dankbar.



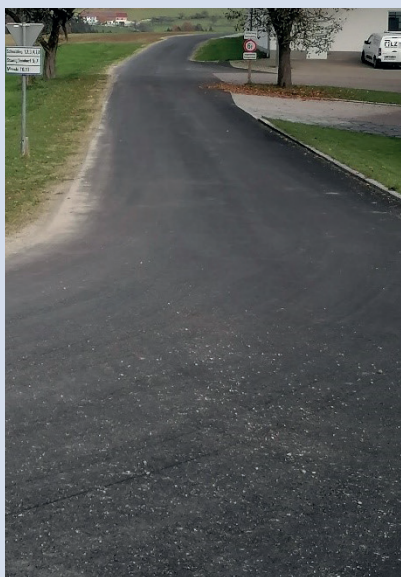
Baustelle Zufahrt zum Hallenbad

Asphaltierungsarbeiten im Zuge der Verlegung der 30kV Freileitung

Die 30 kV Freileitung „Gutau – Erdmannsdorf“, ausgehend von der Trafostation in der Höllergasse bis zum Lagerplatz hinter dem Altstoffsammelzentrum, wird durch Fa. Ebner Strom abgetragen. Durch das Zusammenwirken mehrerer Projektpartner (Ebner Strom, Regnis Immobilien GmbH, WG Gutau, Gemeinde) und unterschiedlicher Maßnahmen kann dadurch das betroffene Areal für eine künftige Nutzung besser aufgeschlossen werden.

Unter anderem werden, wie bereits erwähnt, die bestehende Freileitung abgetragen und teilweise im Erdreich verlegt, die Wasserleitung und der Gehsteig zwischen dem Altstoffsammelzentrum und der St. Oswaldstraße erneuert.

Güterwege Marreith und Schnabling



Auch in die Infrastruktur der Güterwege wird kontinuierlich investiert. So erhielt im August ein Abschnitt des stark befahrenen Güterweges Marreith einen neuen Mikrobelag. Knapp 800 Fahrzeuge nutzen beinahe täglich diese Verkehrsader in unserer Gemeinde.

Durch den neuen Belag hat sich das Straßenniveau jedoch entsprechend erhöht, sodass nun eine Anhebung von 10 Kanalschächten notwendig wird. Ziel der Gemeinde ist es, noch heuer diese Arbeiten durchführen zu lassen.

Bei künftigen Sanierungsmaßnahmen an unserem Güterwegenetz wird eine noch intensivere Abstimmung zwischen Wegerhaltungsverband und der Gemeinde notwendig sein, damit solche Instandhaltungsmaßnahmen effizienter vonstatten gehen. Auch in der Ortschaft Schnabling wurde ein Abschnitt des Güterweges – beginnend beim Kreuzungsbereich der L1478 Maria-Bründl-Straße mit dem Güterweg (Schnabling 12) bis zur Liegenschaft Schnabling 10 – instandgesetzt bzw. saniert.

Güterweg Schnabling nach der Instandsetzung

Der Krabbelstuben-Zubau nimmt Gestalt an

Der Zubau zum bestehenden Kinderbetreuungsgebäude nimmt immer konkretere Gestalt an. Der Zeitplan kann nach aktuellem Baufortschritt eingehalten werden.

Die beiden provisorischen Krabbelstubengruppen können also im Frühjahr 2023 aufgelöst werden, da diese dann im neuen Anbau ihren Platz finden. In Summe werden max. 24 Kinder (3 Kinder aus St. Leonhard) Platz in beiden Gruppen finden, wobei eine Gruppe in Kooperation mit unserer Nachbargemeinde St. Leonhard geführt wird.

Die Außenfassade des Gebäudes wurde fertiggestellt. Noch heuer werden die gesamten Sanitärarbeiten abgeschlossen werden. Auch die Innentüren werden noch im heurigen Jahr eingebaut.



Krabbelstuben-Zubau

Seitens der Gemeinde möchten wir uns bei allen ausführenden Firmen für die geleisteten Arbeiten bedanken. Ganz besonders gilt es der örtlichen Bauaufsicht Schneider Lengauer Pühringer Architekten ZT GmbH - konkret in Person von Arch. DI Werner Hödlmayer-Leopoldseher - zu danken. In Zeiten von steigenden Baukosten gleicht es beinahe einer Kunst der handelnden Personen, den finanziellen Kostenrahmen einhalten zu können.

Energiesparmaßnahmen

Energiesparen ist in der aktuellen Situation in aller Munde. Neben Privathaushalten und Unternehmen treffen natürlich auch die Gemeinden die enorm gestiegenen Energie- und Stromkosten.

Die Gemeinde ist Eigentümer vieler öffentlicher Gebäude und Infrastruktureinrichtungen (Amtshaus, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, Musikschule, Bauhof und Kläranlage, Hallenbad, Pumpwerke und Straßenbeleuchtung).

Fernwärme im Einsatz



Fernwärmeheizwerk Gutau

Glücklicherweise wurden in Gutau beinahe alle öffentlichen Gebäude an das Fernwärmenetz angeschlossen, eine Abhängigkeit von Öl und Gas ist somit nicht gegeben. Gemeinsam mit dem Oö. Energiesparverband werden nun noch mögliche Optimierungsmaßnahmen bei den verschiedenen Heizsystemen im Amtsgebäude, dem Schulgebäude sowie der Kläranlage und des Bauhofes ausgelotet. Natürlich können nicht alle Mängel sofort behoben werden. So kann bspw. das Amtsgebäude, welches in den 1980er Jahren erbaut wurde, nicht einfach auf den heutigen Stand der Technik gebracht werden. Hier wird eine umfassende Sanierung des Gebäudes Abhil-

fe schaffen können. Doch auch mit einigen Optimierungsmaßnahmen können durchaus noch Einsparpotenziale erzielt werden.

Mit gutem Beispiel voran

Als eine positive Maßnahme kann eine Initiative in der Mittelschule Gutau dienen.

Dort gibt es in jeder Klasse einen „Lichtbeauftragten“. Diese(r) Schüler:in ist dafür verantwortlich, dass beim Verlassen der Klasse das Licht ausgeschaltet wird und auch nur dann eingeschaltet wird, wenn es notwendig ist.

Straßenbeleuchtung

Die öffentliche Beleuchtung ist ebenfalls ein nicht zu unterschätzender Kosten- und Energiefaktor für Gemeinden. Auch in diesem Bereich wurden in Gutau bereits positive Investitionen getätigt. Die Straßenbeleuchtung, die in Summe 298 Lichtpunkte zählt, wurde im Jahr 2020 gänzlich auf LED-Technologie umgerüstet. Das Einsparungspotenzial konnte nun erhoben werden und dieses zeigt ein sehr positives Bild. Vor der Umrüstung auf LED verursachte die Straßenbeleuchtung laufende Kosten von mehr als € 10.000,00. Seit die LED-Technologie in Betrieb ist, konnten die Ausgaben mit € 5.263,73 beinahe halbiert werden.

Daher sind sich alle politischen Verantwortungsträger der Gemeinde auch einig, dass es in Gutau keine Einschränkungen bzw. verkürzte Leuchtzeiten im Bereich der Straßenbeleuchtung geben wird. Hier steht eindeutig der Schutz aller Verkehrsteilnehmer über möglichen Einsparungseffekten. Jedoch wird künftig auf Leuchtmittelmodelle gesetzt, die dimmbar sind. So kann beispielsweise die Leuchtintensität in der Zeit von 23.00 Uhr bis 4.00 Uhr um 50 % gesenkt werden.

Da auch die Weihnachtsbeleuchtung bereits LED Leuchtmittel darstellen, wird es auch in diesem Bereich erfreulicherweise keine Einschränkung für die Gutauer Bevölkerung geben.



Stellenausschreibung Lehrling

Die Bürowelt und ihre vielseitigen Aufgaben faszinieren dich? Du behältst gerne den Überblick und nutzt dein Organisationstalent um dich und andere voranzubringen? Dann bist du bei uns goldrichtig. Wir bieten dir die Chance, deine Fähigkeiten sinnvoll einzusetzen und dadurch gemeinsam mit uns die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Gutau zu unterstützen.

Auf Grund des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 22.09.2022 schreibt das Marktgemeindeamt Gutau gemäß § 8 u. 9 Oö. GDG 2002 i.d.g.F. die Lehrstelle als Verwaltungsassistent/in (Bürolehre) zur Besetzung **ab 01.09.2023** öffentlich aus.

Die Entlohnung erfolgt nach § 17 des Berufsausbildungsgesetzes 1969 i.d.g.F.
Die Lehrzeit beträgt 3 Jahre, eine Weiterbeschäftigung ist voraussichtlich nicht möglich.

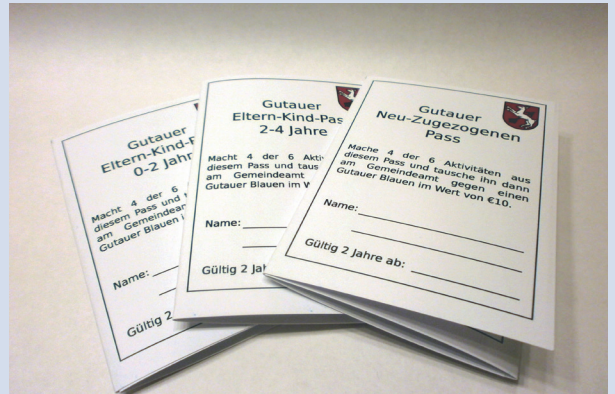
Bewerber(innen) haben zumindest den positiven Abschluss der Pflichtschule nachzuweisen.
EDV-Kenntnisse sowie persönliche und gesundheitliche Eignung werden vorausgesetzt. Die Bewerber werden vor Aufnahme zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Bewerbungen sind schriftlich mit Lebenslauf, Kopie von Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Zeugnis bis Freitag, 27.01.2023 an das Marktgemeindeamt Gutau – Amtsleitung - zu richten.



Frisch zugezogen oder gerade ein Kind bekommen?

Für frisch Zugezogene und Eltern kleiner Kinder gibt's im Gemeindeamt Pässe, die einladen, Gutau (als Eltern neu-) kennenzulernen. Die Pässe entstanden im Rahmen des Agenda 21 Projektes und enthalten jeweils sechs Aktivitäten (z.B.: in der Mediathek etwas auszuborgen, das Färbemuseum zu besuchen, oder einen Spielplatz zu erkunden). Werden vier der sechs Aktivitäten gemacht, kann der ausgefüllte Pass im Gemeindeamt gegen einen Gutauer Blauen im Wert von 10 Euro eingetauscht werden.



Eltern-Kind Pass



GR Kundmachung vom 06.10.2022

Einstimmig:

- Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2022, Beschluss
 - a. Anpassung Gebühren und Abgaben
 - b. NVA 2022 inklusive Dienstpostenplan
- Darlehensaufnahmen, Beschluss
 - a. ABA Gutau BA 28
 - b. Zufahrt Güterweg Siegl
- Kinderbildungs- und -betreuungsgebäude Gutau, Beschluss des aufsichtsbehördlich genehmigten Finanzierungsplanes, Beschluss
- Auftragsvergaben Kinderbildungs- und betreuungsgebäude Gutau, Beschluss
 - a. Tischlerarbeiten
 - b. Handelswaren
 - c. Glasarbeiten
 - d. Schlosser
- Flächenwidmungsplan – Einzelabänderungen
 - a. Genehmigungsbeschluss; FLÄWI Ä 5.1 - Brunner, Tannbach

- b. Einleitungsbeschluss; FLÄWI Ä 5.3 – Kompassstraße

- Bebauungsplan Nr. 15 „Gartenstraße“ – Grundsatzbeschluss über die Einleitung des Verfahrens
- Auftragsvergabe ABA Gutau BA 25 Kanalisation St. Leonhardstraße, Erd- und Baumeisterarbeiten, Beschluss
- Aufschließung von zwei Bauparzellen in der Vogelsangstraße, Vorziehen eines Abschnitts des BA 27 sowie Auftragsvergabe, Beschluss
- Schenkungsvertrag betreffend Grundstück 511/2, EZ 474, KG 41104 Gutau, Beschluss

Mehrheitlich:

- Vorstellung Musterpark Umweltschutz, Beschluss über die Mittelverwendung des Gewinns „Freunde der Erde“ für dieses Projekt



FREIE Wohnungen



Pfarrgrundstraße 4/18	63 m ²	3	2.OG	€ 502,25	01.12.2022	Balkon, Außenstellplatz (in Miete enthalten), Kellerabteil + 1 Monat Mietfrei
Ringstraße 14/3	75 m ²	3	1.OG	€ 533,10	01.12.2022	1 Monat Teilsanierung im Oktober, Kellerabteil
Ringstraße 14/4	58 m ²	2	1.OG	€ 412,26	01.12.2022	Teilsanierung, Kellerabteil
Pfarrgrundstraße 8/17	69 m ²	2	1.OG	€ 517,42	01.12.2022	Sanierung im Nov. 2022; Balkon, Außenstellplatz, Kellerabteil
Pfarrgrundstraße 6/6	89 m ²	3	1.OG	€ 667,51	01.01.2023	Kellerabteil, Loggia

Haben Sie Fragen zu Wohnungen? Dann melden Sie sich unter: 07946/6255-30 (Frau Gudrun Größling) oder gudrun.groessling@gutau.ooe.gv.at



Winterdienst in der Marktgemeinde

Winterdienst:

Vor Beginn des Wintereinbruches möchten wir auf die Prioritätenreihung beim Winterdienst (Räum- und Streudienst) in unserer Gemeinde hinweisen:

- 1) Wichtige Verkehrsrouten (GW Marreith, Wimmer-Höhe,...), Gemeindestraßen auf denen Schul- und Kindergartenbusse verkehren
- 2) Bergstraßen
- 3) Siedlungsstraßen bzw. Siedlungsgebiete



Der Winterdienst im Gemeindegebiet wird von den Landwirten Josef Altreiter, Manfred und Franz Matscheko, Hubert Leitner und unserem Bauhofteam ausgeführt.

Der Winterdienst auf den Landesstraßen (L 1474 Kermarkter Straße, L 1478 Maria-Bründl-Straße, L 1472 Gutauer Straße, L1415 Aisttalstraße) in Gutau werden durch die beiden Straßenmeistereien Freistadt und Pregarten durchgeführt. Jede Beschädigung von Schneestangen und Leitpflocke ist beim Straßenerhalter, d. i. bei Landesstraßen die jeweilige Straßenmeisterei bzw. bei allen übrigen Straßen die Marktgemeinde Gutau, zu melden. Für die Wiederherstellung ist eine festgesetzte Gebühr (je Schneestange € 17,--) zu entrichten.

Es ergeht aber auch an alle Autofahrer:innen wieder das dringende Ersuchen, sich auf die winterlichen Fahrverhältnisse einzustellen und die Autos entsprechend auszurüsten (Winterreifen).

Wir dürfen darauf hinweisen, dass der Räum- und Streudienst und Einsatzfahrzeuge (Notarzt, Rettung, Feuerwehr) nicht durch parkende Autos behindert werden sollen. Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen kann für den Fahrzeuglenker fatale Folgen haben, wenn dadurch die Hilfe zu spät möglich ist. Achten Sie also darauf, Ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass sie **im Einsatzfall keine Behinderung darstellen.**

Anrainerpflichten gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung (StVO)

Schließlich erinnern wir wieder an alle Liegenschaftsbesitzer an Ihre gesetzliche Verpflichtung – in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr - zur Schneeräumung und Splittstreuung auf Gehsteigen.

Die Marktgemeinde Gutau darf darauf verweisen, dass die Gehsteigräumung durch die Mitarbeiter des Bauhofes die einzelnen Eigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 StVO befreit und sich die Anrainer nicht darauf verlassen dürfen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden.

Im Zuge der **Durchführung des Winterdienstes** auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es **aus arbeitstechnischen Gründen** vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.



Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundenen zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt.
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Besten Dank für Ihr Verständnis, insbesondere auch dafür, dass die Winterdienstgeräte der Gemeinde auch bei besten Bemühen nicht überall gleichzeitig eingesetzt werden können!



Grünland zu verpachten

Verpachte Grünland
(ca. 6 Hektar)

Infos unter: 07946/6650



Interview Mario Leopoldseder

In den Wohngruppen des Landespflege- und Betreuungszentrums Schloss Haus werden Menschen mit Handycaps liebevoll und professionell im Alltag begleitet.

Das Haupthaus in Wartberg/Aist sowie die Außenstellen Gutau, Götschka, Schönau und die Kartause bieten insgesamt 166 Menschen ein Zuhause, in dem gelebt, gelacht und gefeiert wird. Unsere engagierten MitarbeiterInnen sprechen den BewohnerInnen Mut und Trost zu und stärken ihre Fertigkeiten. Sie versuchen, Fähigkeiten und Talente der ihnen anvertrauten Menschen weiter auszubauen und bieten ihnen ein sicheres Zuhause.

Natürlich sind sie über jede helfende Hand froh, und darum sind Zivildienstler und PraktikantInnen gern gesehene „Gäste“. Auch unsere BewohnerInnen freuen sich über ein neues Gesicht, das mit ihnen scherzt und neuen Schwung in ihr Leben bringt.

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, sowohl im Haupthaus als auch in den Außenstellen ein Ferial-Praktikum oder Zivildienst zu leisten.

Bei Interesse gibt Ihnen gerne das Haupthaus nähere Auskunft unter der Tel.Nr.: 07236/2368-0

Im weiteren Artikel wurde unser Zivildienstler Mario Leopoldseder interviewt. Durch das Interview führte Veronika Langer (VL) Bereichsleiterin in der Wohngemeinschaft Gutau.



Mario Leopoldseder, 20 Jahre, gelernter KFZ-Techniker aus Liebenau, nun Zivildienstler in der Wohngemeinschaft Gutau

VL: Mario, wie bist du auf die Idee gekommen, hier Zivildienst zu leisten?

Mario: Ich wollte immer etwas Soziales machen. Der Zivildienst eignet sich sehr gut, um in eine Pflegeeinrichtung hineinzuschnuppern.

VL: Vom Ursprung her bist du KFZ-Techniker, fühlst du dich hier etwas unterfordert bzw. geht dir das Schrauben an Karosserien ab?

Mario: Unterfordert bin ich mit Sicherheit nicht, weil es immer etwas zu tun gibt. Aber der Unterschied zu meiner Ar-

beit ist, dass es hier keinen Zeitdruck gibt. In meiner Arbeit als Techniker hatte ich einen hohen Stresslevel, nur geht mir der sicher nicht ab.

Der Aufgabenbereich hier ist so breit gefächert und vielseitig, dass die Zeit hier sehr schnell vergeht. Aber natürlich freue ich mich auch wieder auf meine Autos und das „Schrauben“

VL: Willst du uns erzählen, was du heute schon alles gemacht hast?

Mario: Also, als erstes habe ich das Frühstück vorbereitet und ausgeteilt. Dann erledigte ich Küchentätigkeiten wie Geschirrspüler ein- und ausräumen. Für einen Bew. hab ich Bilder in seinem Zimmer aufgehängt. Einkaufen war ich im Uni-Markt und bei Dr. Lindner habe ich Medikamente für Bewohner geholt. Dann standen noch kleinere Putzaufgaben wie Nachtkastl abwischen auf dem Programm und die Wäsche war zum Austeilen. Und jetzt am Nachmittag habe ich Schnapsen und Ball mit Bewohner gespielt. Und für morgen ist ein Ausflug zum Kastner nach Bad Leonfelden geplant.

VL: Könntest du uns mit gutem Gewissen weiterempfehlen?

Mario: Ja, auf jeden Fall. Ich finde das Arbeitsklima hier super, die KollegInnen sind sehr nett. Ich bin sofort in das Team aufgenommen worden und hab mich vom ersten Augenblick an zugehörig gefühlt.

VL: Was ist dein Resümee, Mario?

Mario: Hier wohnen sehr nette Menschen, die Unterstützung im täglichen Leben brauchen und die einem sehr viel zurückgeben können. Es ist einfach schön, ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein. Und voll lieb, wenn du merkst, dass sie Freude mit dir haben und sich freuen, dich zu sehen. Gemeinsame Ausflüge machen großen Spaß und sind immer etwas Besonderes für sie und auch für mich. Wenn man zu ihrem Wohlbefinden beitragen kann, hat man das Gefühl, etwas Sinnvolles zu machen.

VL: Vielen Dank Mario, wir werden dich jetzt schon vermissen!



Die Wohngemeinschaft Gutau in der Vogeltennstraße 5 (Außenstelle des Landespflege- und Betreuungszentrums Schloss Haus) möchte Euch recht herzlich zum

1. Begegnungsfest (Punschstandl) am Freitag, den 2. Dezember, einladen!

Wir starten um 14 Uhr mit Punsch und Keksen und freuen uns auf den Sagenerzähler Luki Mandl, der uns um ca. 14.30 besuchen wird. Mitbringen wird er spannende und amüsante Geschichten für Jung und Alt.

Auf ein gemütliches Beisammensein freuen sich die Bewohnerinnen und Bewohner samt den Mitarbeitern der Wohngemeinschaft Gutau.



AK Oberösterreich entlastet Familien mit 100 Euro AK-Schulbonus

Die Teuerung macht den Familien zu schaffen und die hohen Kosten während eines Schuljahres sind oft nur schwer zu bewältigen. Die Arbeiterkammer Oberösterreich unterstützt nun ihre Mitglieder mit dem AK-Schulbonus. 100 Euro gibt es für Kinder in Vor-, Volks-, und Sonderschulen.

Hefte, Füllfeder, Blöcke, Werkbeitrag und das Geld für den Ausflug: Während eines Schuljahres müssen Eltern oft tief in die Taschen greifen. „Die Rekordinflation und hohe Kosten für Energie, Sprit, Mieten und Lebensmittel setzen die Menschen massiv unter Druck. Da fällt es vielen Familien schwer, zusätzlich die Kosten für den Schulstart zu stemmen“, sagt AK-Präsident Andreas Stangl. Deshalb hat die Arbeiterkammer Oberösterreich den Schulbonus ins Leben gerufen. Für das neue Schuljahr gibt es 100 Euro für jedes Kind in der Vor-, Volks-, oder Sonderschule (bis einschließlich der 4. Schulstufe). Der Antrag kann ab 12. September unter ooe.arbeiterkammer.at/schulbonus gestellt werden. Voraussetzungen sind, dass mindestens ein Elternteil Mitglied der Arbeiterkammer Oberösterreich ist, die Vorlage einer Schulbesuchsbestätigung und der Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe. Den AK-Schulbonus können sich Eltern während des ganzen Schuljahres 2022/23

abholen. Familien, die für mehrere Kinder den 100 Euro Schulbonus erhalten möchten, müssen je Kind einen eigenen Antrag stellen.

Infos unter schulbonus@akooe.at oder +43 (0) 50 6906-1615



Informatik als Erfolgsfaktor



Mein Name ist Marlon Lehner. Seit 2018 besuche ich die HTL Perg, wo ich eine umfassende Ausbildung in vielen Bereichen der Informatik erhalte.

In den vier Jahren, die ich seither an der Schule verbracht habe, konnte ich mir bereits einiges an Wissen in den Bereichen Softwareentwicklung, Datenbanktechnologien, Netzwerktechnik und vielen weiteren Sparten der

Informatik aneignen, wodurch mir nach der Schule viele Möglichkeiten in der Arbeitswelt offenstehen.

Neben der theoretischen Ausbildung kommt an der HTL Perg auch die Praxis nicht zu kurz. So habe ich während mehreren Projekten mit externen Unternehmen und mehrwöchigen Ferialpraktika schon einige Softwareprojekte selbst umgesetzt und Erfahrung in der Projektentwicklung sammeln können.

Damals habe ich mich für diese Schule entschieden, da mich Computer schon früh sehr interessierten und ich gerne verstehen wollte, wie sie funktionierten. Diese Entscheidung habe ich bis jetzt keine Sekunde bereut.

Besonders gefällt mir, dass ich durch die Informatik meine Kreativität entfalten kann und eigene Projekte von der Ideenfindung über die Planung und bis zur Verwirklichung um-

setzen kann. Ich kann die HTL Perg jedem weiterempfehlen, der kreativ oder technisch begeistert ist und mit einer fundierten Ausbildung in die Arbeitswelt starten möchte.

Starte auch DU deine erfolgreiche Informatikkarriere an der HTL Perg! – info.htl-perg.at

Überzeuge dich selbst und verbringe einen Tag bei uns in der Schule! – INDIVIDUELLES SCHNUPPERN jederzeit möglich! (Anmeldung im Sekretariat unter [07262/53 926](tel:0726253926) bzw. office@htl-perg.at)

htl perg SAVE THE DATE

Höhere Abteilung für Informatik
Fachschule für Informationstechnik

TAG DER OFFENEN TÜR:
Freitag, 25. November 2022 ab 13:00 Uhr
Samstag, 26. November 2022 ab 08:30 Uhr

SCHNUPPERTAG ALLGEMEIN
14. Dezember 2022 11. Jänner 2023
21. Dezember 2022 18. Jänner 2023

Anmeldung unter [07262/53926](tel:0726253926) bzw. office@htl-perg.at

SCHNUPPERN INDIVIDUELL
Lt. Terminvereinbarung im Sekretariat!

ELTERNCAFÉ:
Montag, 16. Jänner 2023, 18:00 Uhr
Persönliche Gespräche zwischen Eltern, Interessenten und Lehrern (ohne Anmeldung).

HTL PERG
SINCE 1988

sponsored by **FOBS**



Interview - Community Nursing

Hr. Thomas Raber im Interview über seine Tätigkeit als Community Nurse.

1. Was ist Community Nursing?

Community Nursing meint die Beratung in pflegerischen und gesundheitlichen Angelegenheiten. Die Idee dahinter ist die Gesundheit von einzelnen Personen, Familien und Gemeinschaften zu fördern.

2. Welche Aufgaben hast du als Community Nurse bei uns in Gutau?

Ich als Community Nurse sehe es als meine Aufgabe mit älteren Menschen und deren Angehörigen vorsorglich ins Gespräch zu kommen, um mit ihnen gemeinsam über ein möglichst selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause nachzudenken.

3. Wer ist die Zielgruppe?

Als Zielgruppe gelten ältere Menschen und ihre Liebsten in ihrem direkten Wohnumfeld, die sich die Frage stellen, wie ein gutes Altwerden im eigenen Zuhause gelingen kann.

4. Wie und wo bist du für Interessenten erreichbar?

Von Montag bis Donnerstag am Nachmittag telefonisch unter der Telefonnummer 0664/600 726 23 86 bzw. per Mail thomas.raber@ooe.gv.at oder über das Gemeindeamt Gutau, Fr. Gudrun Größling, Tel.Nr. 07946/6255-30.

Persönliche Termine können kostenlos und vertraulich entweder zuhause oder auf der Gemeinde stattfinden.

Die finanziellen Mittel für das Pilotprojekt werden vom Fonds Gesundes Österreich nach den Auflagen der Europäischen Union – NextGenerationEU vorerst für einen Zeitraum von 3 Jahren zur Verfügung gestellt.



Ferienpass-Aktion Essen auf Rädern

Unter dem Motto "Soziale Freiwilligkeit in den Ferien – Mitfahrt bei Essen auf Rädern" war es heuer es wieder möglich, unsere beliebte Ferienpass-Aktion für SchülerInnen anzubieten. Bereits zum vierten Mal nutzten Interessierte ab 12 Jahren diese besondere Gelegenheit, eine der 4 Touren bei der Zustellung von "Essen auf Rädern" zu begleiten. Die Kinder erhielten einen Einblick rund um die tägliche Versorgung unserer älteren Mitmenschen und erfuhren somit die Wichtigkeit dieses sozialen Angebotes. Sie erlebten nicht nur den raschen Ablauf von der Abholung bei den Kochstellen, über die Verladung, bis hin zur Zustellung bei den Senioren, sondern konnten so auch kurzen Kontakt zu den zumeist alleinstehenden Essensklinten knüpfen. Es war wieder sehr erfreulich, mit welchem Engagement und Freude die SchülerInnen an diesem Tag mithalfen und sich die Senioren über dieses besonderen Kurzbesuch freuten, so eine Zustellerin.



Teilnehmer aus Gutau war: Dumfarth Gabriel. Er fuhr mit Irmgard Eilmsteiner aus Waldburg bei der Tour 3 mit.



Stellenanzeige

Zur Verstärkung wird eine/n Kanzleimitarbeiter/in für den Sekretariatsbereich zum sofortigen Eintritt im Ausmaß vom 30 – 40 Stunden pro Woche gesucht.

Die/Der neue Mitarbeiter/in soll folgende Eigenschaften aufweisen:

gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse, Genauigkeit, gute EDV-Kenntnisse, Belastbarkeit und Flexibilität, freundlicher Umgang mit Parteien, abgeschlossene Lehre im Büro oder Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule oder AHS

Die Entlohnung erfolgt für die Probezeit laut Kollektivvertrag für Notariatsangestellte, danach, bei guter Arbeitsleistung, deutlich über dem Kollektivvertrag.

Ich biete einen sicheren Arbeitsplatz in der Region, was Zeit- und Treibstoffersparnis bedeutet.

Bewerbungen an: office@notarin.co.at (Dr. Christa MÜLLER-LINDORFER)

05-2022



Wenn es früher dunkel wird

Die Tage sind nun schon deutlich kürzer, in den Stuben wird es wieder behaglich und die Umstände der letzten Jahre haben uns gezeigt, dass es wichtig ist, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

In vielen Haushalten muss nun gespart werden, und Anschaffungen, die nicht unbedingt sein müssen, werden auf später verschoben.

Mit den Angeboten der mediathek können Sie kostengünstig und sinnvoll Ihre Freizeit gestalten und ganz einfach ausleihen, was Sie interessant finden.

Daher nutzen auch immer mehr junge Familien, aber auch ältere Menschen seit der Pandemie das Angebot der mediathek. Auch neu Zugezogene und Einwohner der umliegenden Gemeinden kommen regelmäßig in unsere gut sortierte Bibliothek. Darüber freuen wir uns natürlich sehr, und bemühen uns, das Angebot so zu gestalten, dass wir weiterhin viel Freude bereiten können. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Treue unserer Besucher*innen!

Wir bemühen uns sehr, möglichst viele Gutauer*innen anzusprechen. So erhält jede Familie mit einem neu Geborenen ein kleines Willkommensgeschenk, welches Herr Bürgermeister überbringt. Jedes Kind, welches im Kindergarten Gutau seine Bildungslaufbahn startet, erhält ein „Glücksrezept“ von den Pädagog*innen überreicht und darf sich dann ein Geschenk in der mediathek Gutau abholen. Zum Schulbeginn erhalten alle „Tafelklassler*innen“ einen Gutschein zum gratis Ausleihen in der mediathek und die älteren Schüler*innen haben am Ende der 4. Klasse auch so einen Gutschein bekommen.

Seit dem 16. Oktober – dem Tag der älteren Generation - liegen wieder Gutscheine für 3 Monate gratis Ausleihen für die Generation 60+ auf. Damit die Wintermonate etwas kurzweiliger werden, gibt es wieder verstärkt Bücher in Großdruck und natürlich auch Hörbücher.

Mit dem Schwerpunkt „REGIONAL“ haben wir 2022 versucht, Medien die einen besonderen Zusammenhang mit Gutau, dem Mühlviertel oder mit Oberösterreich haben, vor den Vorhang zu holen und auf einem eigenen Regal zu präsentieren.

Die bei der Buchausstellung bestellten Medien sind wie immer in der mediathek für Sie während der Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

Öffnungszeiten:

Sonntag 9:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 8:00 – 10:30 Uhr und 17:30 – 19:30 Uhr

Freitag 16:30 – 19:00 Uhr

Tel: 0688/86 65 923 E-Mail: office@mediathek-gutau.at
www.mediathek-gutau.at



Neues Elektrogeschäft in Gutau

Rasch hat sich wieder ein neuer Betreiber eines Elektrogeschäftes in Gutau gefunden. Rüdiger Weidinger eröffnete am 16. September in der St. Oswaldstraße 5c das neue Fachgeschäft. Neben dem Verkauf von Elektro-Markenartikel und Reparaturen bietet Weidinger auch Hausinstallationen, E-Speicher, Photovoltaik- und Smart Home-Technik an. Neben vielen Besuchern am Tag der Eröffnung gratulierten auch Bürgermeister Josef Lindner und der Obmann der WKO Freistadt, Christian Naderer, dem neuen Nahversorger.

Homepage: www.pv-weidinger.at



Elektrogeschäft Weidinger

<i>Hausinstallation</i>	Montag: 08:00 - 12:30 und 14:30 - 17:00	<i>Smart Home</i>
<i>Elektrogeräte</i>	Dienstag: 08:00 - 12:30 und 14:30 - 17:00	<i>Reparatur</i>
<i>Photovoltaik</i>	Mittwoch: 08:00 - 12:30 und 14:30 - 17:00	<i>Elektromaterial</i>
	Donnerstag: 08:00 - 12:30 und 14:30 - 17:00	
	Freitag: 08:00 - 13:00	



Englisch Unterricht

Englisch-Einzelunterricht mit einem Native-Speaker.
 Englisch für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
 Englisch für Schule, Beruf oder Reise.
 Worauf Sie sich konzentrieren wollen, können wir gemeinsam erarbeiten.

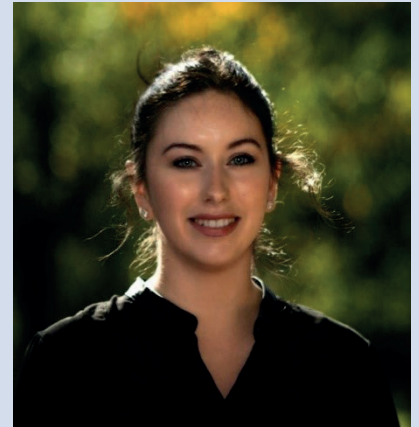
Über mich:

Native Speaker aus Irland
 TEFL-qualifiziert (Lehrer für Englisch als Fremdsprache)
 KindergartenhelferIn-Diplom
 Wohnhaft in Gutau.
 Für weitere Informationen kontaktieren Sie mich bitte per Telefon.

Sarah Schmolmüller

Tel.: 0670/5533015

E-Mail: sarahcooney123@hotmail.com



Bildstöcke und Kleindenkmäler

Ortsübliche Bezeichnung „Brandmayr“ Kapelle

Eigentümer und Betreuer Fam. Lamplmayr.
 Vor 30 Jahren wurde an Stelle einer baufälligen Kapelle die neue Kapelle von Josef und Gertraud Lamplmayr errichtet.
 Eine Marien Statue steht am Altar. Für 20 Personen ist Platz für Maiandachten.



Kirchenführungen

Kirchenführungen sind jederzeit möglich, Anmeldung bei
 Hrn. DI Gottfried Haydtnr Tel. 0664/2227521 oder Hrn. Ing. Gerald
 Mühlbachler Tel. 0664/4130902.



Das war die Ortsbildmesse

Die Gutauer Zeugfärberei mit Janina Wegscheider, Martin Lasinger, der Agendasprecher Christian Mayrhofer und Bgm. Josef Lindner haben am 11. September Gutau im Rahmen der OÖ Ortsbildmesse 2022 präsentiert.

Umgesetzte Projekte wie die Parkraumbewirtschaftung, das Verkehrskonzept 2017 und das Projekt Färbegemeinde Gutau sowie der Prozess Marktplatz Neu fanden großes Interesse bei den Besucher*innen.

In vielen Gesprächen wurden Hintergründe, Erfahrungen und Ziele ausgetauscht. Diese Veranstaltung bietet immer eine Möglichkeit, neue Wege und Chancen für die Gemeinde zu erfahren. Die Zeugfärberei hat die Besucher*innen in die Möglichkeiten den Blandruck in Gutau kennenzulernen eingeführt.



Gutauer
Adventmarkt
 Donnerstag, 8. Dezember
 10:00-18:00 Uhr
 Handwerk – Genuss – Geselligkeit

NIKOLAUS HAUSBESUCHE

5. UND 6. DEZEMBER 2022

ELTERNVEREIN DER
 VOLKS- UND MITTELSCHULE GUTAU

ANMELDUNGEN BITTE BIS 30.11.2022
 BEI GABI LINDORFER (TEL. 0664/75104447 AB 18 UHR)

Bauernadvent

3. Dezember 2022
 von 10:00-18:00 Uhr
 bei Fam. Lindorfer - Erdmannsdorf 17
 „Franzl im Gsteinedt“

Gutauer Spezialitäten, Kunsthandwerk,
 Christbaumverkauf

Bratwürstel, Kaffee u. Kuchen,
 Punsch/Glühmost, Getränke

Auf euer Kommen freuen sich die
 „Bauern aus dem Gsteinedt“

**Der Nikolaus und
 Perchten kommen ab
 ca. 16:30 Uhr**

Nächster Redaktionsschluss:
 Mittwoch, 23. November 2022, 12.00 Uhr
Erscheinungsdatum: KW 51

*Auf Grund des neuen Datenschutzgesetzes dürfen keine Geburten und Geburtstagsgratulationen mehr veröffentlicht werden.
 Gerne berücksichtigen wir aber im Anlassfall Ihren Wunsch auf Veröffentlichung.*